

Stadt



Münnerstadt

---

## **Niederschrift**

**über die**

## **71. Sitzung des Stadtrates**

---

Sitzungsdatum:	Montag, den 06.11.2017
Beginn:	19:00 Uhr
Ende	21:45 Uhr
Ort, Raum:	Rathaus - Großer Sitzungssaal -

**Anwesend:**

Vorsitzende/r

Herr Helmut Blank

Mitglieder

Frau Britta Bildhauer

Herr Jürgen Eckert

Frau Rosina Eckert

Herr Hubert Holzheimer

Herr Michael Kastl

Herr Matthias Kleren

Herr Axel Knauff

Herr Thomas Meckel

Herr Fabian Nöth

Herr Dieter Petsch

Herr Leo Pfennig

Herr Christian Radina

Herr Johannes Röß

Herr Klaus Schebler

Frau Rita Schmitt

Herr Burkard Schodorf

Herr Andreas Trägner

Herr Ralf Verholen

anwesend in der Zeit von 19:10 Uhr bis 19:40 Uhr

Ortssprecher

Herr Mario Schmitt

Protokollführer

Herr Stefan Bierdimpfl

von der Verwaltung

Herr Simon Glückert

**Abwesend:**

Mitglieder

Herr Georg Heymann

Frau Michaela Wedemann

Ortssprecher

Herr Christian Beck

Herr Burkard Mohr

Frau Ulla Müller

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil**

- 1 Genehmigung von Niederschriften öffentlicher Sitzungen des Stadtrates der Stadt Münnerstadt
- 1.1 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Stadtrates der Stadt Münnerstadt vom 09.10.2017
- 1.2 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Stadtrates der Stadt Münnerstadt vom 16.10.2017
- 2 Zuschussanträge
- 2.1 Antrag des Vereins "Kreuzritter Münnerstadt" vom 10.10.2017 auf Übernahme eines Defizits des Pfadfinderzeltlagers in Rettenbach am Auberg (Allgäu)
- 2.2 Antrag des 1. FC 1946 Großwenkheim e.V. vom 04.09.2017 auf anteilige Bezuschussung der im Kalenderjahr 2017 geplanten Investitionen
- 3 Betätigungsbericht des Caritasverbandes für den Landkreis Bad Kissingen e.V.
- 4 Bauanträge
- 4.1 Bauantrag über die Erweiterung eines Altenpflegeheimes auf dem Grundstück Fl.-Nr. 300, Riemenschneiderstraße 15, Gemarkung Münnerstadt
- 4.2 Bauantrag über eine Nutzungsänderung der Abtei Maria Bildhausen 5, Fl.-Nr. 9696, Gemarkung Kleinwenkheim
- 4.3 Antrag auf denkmalschutzrechtliche Erlaubnis für die Erneuerung bzw. den Austausch von Fenster, eine Türe und ein Garagentor der Scheune auf dem Grundstück Veit-Stoß-Straße 39, Fl.-Nr. 64, Gemarkung Münnerstadt
- 4.4 Bauantrag über den Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf dem Grundstück Schillerstraße 1, Fl.-Nr. 366, Gemarkung Großwenkheim
- 4.5 Bauantrag über den Anbau eines Balkons mit Treppe an ein bestehendes Wohnhaus auf dem Grundstück Steggasse 6, Fl.-Nr. 101, Gemarkung Wermerichshausen
- 4.6 Bauantrag über den Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage, Solaranlage und Lüftungsanlage auf dem Grundstück Kreuzbergblick 14, Fl.-Nr. 463/6, Gemarkung Windheim
- 5 Hochwasserschutz Münnerstadt; Entfernen von Bäumen entlang des Hochwasserdammes, Runder Tisch am 01.07.2017

- 6 Neubau eines Feuerwehrhauses auf dem Plangebiet "Äußere Lache"; aktueller Sachstandsbericht und Festlegung der weiteren Vorgehensweise
- 7 Verlängerung des Förderprogramms zur Revitalisierung der Alt-/Innerorte
- 8 Stadtfest 2018 "Musik und Märkte"; Nachbetrachtungen zum Stadtfest 2017 und Vorschau für 2018
- 9 Bürgerversammlung 2017; Diskussion um den Bau der Karlsberganbindung und Festlegung der weiteren Vorgehensweise
- 10 Antrag des St. Elisabethenverein Großwenkheim auf Übernahme von Personal-, Betriebs- und Investitionskosten
- 11 Antrag des Kindergartens St. Josef, Reichenbach, auf Kostenübernahme des höheren Faktors 2.0 gemäß Art. 21 Abs. 5 Satz 6 BayKiBiG
- 12 Örtliche Rechnungsprüfung zum Rechenschaftsbericht und dem Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2015; Feststellung der Jahresrechnung 2015 sowie Entlastung der Verwaltung und des Ersten Bürgermeisters der Stadt Münnerstadt
- 13 Bürgerfragestunde gem. § 30 Abs. 2 der GO für den Stadtrat der Stadt Münnerstadt
- 14 Mitteilungen und Anfragen

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt Herr Erster Bürgermeister Blank die Mitglieder des Stadtrates und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest.

Herr Stadtrat Nöth ist zu Beginn der Beratungen des Stadtrates der Stadt Münnernstadt zunächst nicht anwesend.

Herr Erster Bürgermeister Blank stellt den Antrag, die Tagesordnung wie folgt zu ändern:

- bisheriger Tagesordnungspunkt 12 wird neuer Tagesordnungspunkt 14
- bisheriger Tagesordnungspunkt 11 wird neuer Tagesordnungspunkt 13
- bisheriger Tagesordnungspunkt 10 wird neuer Tagesordnungspunkt 12
- bisheriger Tagesordnungspunkt 1 (nicht öffentlich) wird neuer Tagesordnungspunkt 10
- bisheriger Tagesordnungspunkt 2 (nicht öffentlich) wird neuer Tagesordnungspunkt 11

#### **Beschlussvorschlag:**

- bisheriger Tagesordnungspunkt 12 wird neuer Tagesordnungspunkt 14
- bisheriger Tagesordnungspunkt 11 wird neuer Tagesordnungspunkt 13
- bisheriger Tagesordnungspunkt 10 wird neuer Tagesordnungspunkt 12
- bisheriger Tagesordnungspunkt 1 (nicht öffentlich) wird neuer Tagesordnungspunkt 10
- bisheriger Tagesordnungspunkt 2 (nicht öffentlich) wird neuer Tagesordnungspunkt 11

**Abstimmung:** einstimmig beschlossen Ja 18 Nein 0 Anwesend 18 Befangen 0

Herr Erster Bürgermeister Blank stellt den Antrag, die Tagesordnung wie folgt zu erweitern:

- neuer Tagesordnungspunkt 4.5 wird „Bauantrag über den Anbau eines Balkons mit Treppe an ein bestehendes Wohnhaus auf dem Grundstück Steggasse 6, Fl.Nr. 101, Gemarkung Wermerichshausen
- neuer Tagesordnungspunkt wird „Bauantrag über den Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage, Solaranlage und Lüftungsanlage auf dem Grundstück Kreuzbergblick 14, Fl.Nr. 463/6, Gemarkung Windheim

#### **Beschlussvorschlag:**

Die Tagesordnung wird wie folgt ergänzt:

- neuer Tagesordnungspunkt 4.5 wird „Bauantrag über den Anbau eines Balkons mit Treppe an ein bestehendes Wohnhaus auf dem Grundstück Steggasse 6, Fl.Nr. 101, Gemarkung Wermerichshausen
- neuer Tagesordnungspunkt wird „Bauantrag über den Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage, Solaranlage und Lüftungsanlage auf dem Grundstück Kreuzbergblick 14, Fl.Nr. 463/6, Gemarkung Windheim

**Abstimmung:** einstimmig beschlossen Ja 18 Nein 0 Anwesend 18 Befangen 0

Frau Stadträtin Eckert stellt den Antrag, den Tagesordnungspunkt 9 von der Tagesordnung abzusetzen.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Tagesordnungspunkt 9 der Tagesordnung wird abgesetzt.

**Abstimmung:** mehrheitlich beschlossen Ja 10 Nein 8 Anwesend 18 Befangen 0

### **Öffentlicher Teil**

#### **TOP 1 Genehmigung von Niederschriften öffentlicher Sitzungen des Stadtrates der Stadt Münnerstadt**

##### **TOP 1.1 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Stadtrates der Stadt Münnerstadt vom 09.10.2017**

#### **Sachverhalt:**

Die Mitglieder des Stadtrates der Stadt Münnerstadt werden sich in der Sitzung am 27.11.2017 mit der Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Stadtrates der Stadt Münnerstadt vom 09.10.2017 beschäftigen.

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Stadtrates der Stadt Münnerstadt vom 09.10.2017 wird mit gesonderter Post zugestellt.

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt stimmt der vorgelegten Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Stadtrates der Stadt Münnerstadt vom 09.10.2017 zu und erhebt keine Einwände.

**Abstimmung:** zurückgestellt Ja 18 Nein 0 Anwesend 18 Befangen 0

##### **TOP 1.2 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Stadtrates der Stadt Münnerstadt vom 16.10.2017**

#### **Sachverhalt:**

Die Mitglieder des Stadtrates der Stadt Münnerstadt werden sich in der Sitzung am 27.11.2017 mit der Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Stadtrates der Stadt Münnerstadt vom 16.10.2017 beschäftigen.

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Stadtrates der Stadt Münnerstadt vom 16.10.2017 wird mit gesonderter Post zugestellt.

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt stimmt der vorgelegten Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Stadtrates der Stadt Münnerstadt vom 16.10.2017 zu und erhebt keine Einwände.

**Abstimmung:** zurückgestellt Ja 18 Nein 0 Anwesend 18 Befangen 0

Herr Stadtrat Nöth nimmt ab 19.10 Uhr an den Beratungen und Beschlussfassungen des Stadtrates der Stadt Münnerstadt teil.

## **TOP 2 Zuschussanträge**

### **TOP 2.1 Antrag des Vereins "Kreuzritter Münnerstadt" vom 10.10.2017 auf Übernahme eines Defizits des Pfadfinderzeltlagers in Rettenbach am Auberg (Allgäu)**

#### **Sachverhalt:**

Der Verein „Kreuzritter Münnerstadt“ hat mit Schreiben vom 10.10.2017, bei der Stadt Münnerstadt eingegangen am 11.10.2017, den in der Anlage zu dieser Sachdarstellung beigefügten Defizitantrag für die Pfadfinderfreizeit in Rettenbach am Auberg (Allgäu) gestellt.

Bezüglich des konkreten Antragstextes sowie die diesen Antrag begründenden Unterlagen wird auf die Anlagen zu dieser Sachdarstellung insoweit verwiesen.

Die Mitglieder des Stadtrates der Stadt Münnerstadt werden sich in der Sitzung am 06.11.2017 mit dem Defizitantrag beschäftigen und eine Entscheidung in der Sache treffen.

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt sagt die Übernahme eines Betrages in Höhe von 215 € zu.

**Abstimmung:** einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0 Anwesend 19 Befangen 0

### **TOP 2.2 Antrag des 1. FC 1946 Großwenkheim e.V. vom 04.09.2017 auf anteilige Zuschussung der im Kalenderjahr 2017 geplanten Investitionen**

#### **Sachverhalt:**

Der 1. FC 1946 Großwenkheim e.V. hat mit Schreiben vom 04.09.2017, bei der Stadt Münnerstadt eingegangen am 06.09.2017, den in der Anlage zu dieser Sachdarstellung beigefügten Antrag auf anteilige Mitförderung der geplanten Investitionsmaßnahmen im Kalenderjahr 2017 durch die Stadt Münnerstadt gestellt.

Bezüglich des konkreten Antragstextes sowie den dem Antrag zugrundeliegenden Begründungen wird insoweit auf die Anlage zu dieser Sachdarstellung verwiesen.

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt wird sich in seiner Sitzung am 06.11.2017 mit dem Sachverhalt beschäftigen und eine Entscheidung in der Sache treffen.

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat nimmt vom vorgetragenen Sachverhalt Kenntnis und stimmt der Übernahme von 10 % der nachgewiesenen Investitionskosten zu.

**Abstimmung:** einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0 Anwesend 19 Befangen 0

### **TOP 3      Betätigungsbericht des Caritasverbandes für den Landkreis Bad Kissingen e.V.**

#### **Sachverhalt:**

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt hatte sich in seiner Sitzung am 11.09.2017 mit dem Antrag des Caritasverbandes für den Landkreis Bad Kissingen e.V. vom 07.08.2017 bezüglich eines Zuschusses für das Haushaltsjahr 2018 in Höhe von 0,50 € je Einwohner beschäftigt und antragsgemäß entschieden.

Im Verlaufe der Beratung dieses Tagesordnungspunktes wurde von den Mitgliedern des Stadtrates der Stadt Münnerstadt ein Tätigkeitsbericht des Caritasverbandes für den Landkreis Bad Kissingen e.V. in einer der nächsten Sitzungen gewünscht.

Die Mitglieder des Stadtrates der Stadt Münnerstadt werden in der öffentlichen Sitzung am 06.11.2017 von Vertretern des Caritasverbandes für den Landkreis Bad Kissingen e.V. über die dortigen Aktivitäten und Unternehmungen in Kenntnis gesetzt werden.

Herr Erster Bürgermeister Blank begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Frau Hilpert und Herrn Schäfner vom Caritasverband für den Landkreis Bad Kissingen e.V..

Frau Hilpert und Herr Schäfner erläutern den Mitgliedern des Stadtrates der Stadt Münnerstadt den Sachverhalt anhand der diesem Protokoll dauerhaft beigefügten Präsentation.

Herr Stadtrat Nöth verlässt den Sitzungssaal des Rathauses der Stadt Münnerstadt um 19.40 Uhr und nimmt an den nachfolgenden Beratungen und Beschlussfassungen des Stadtrates der Stadt Münnerstadt nicht mehr teil.

#### **Beschlussvorschlag:**

Es wird um Kenntnisnahme gebeten.

**Abstimmung:** zur Kenntnis genommen Ja --- Nein --- Anwesend 18 Befangen 0

### **TOP 4      Bauanträge**

#### **TOP 4.1      Bauantrag über die Erweiterung eines Altenpflegeheimes auf dem Grundstück Fl.-Nr. 300, Riemenschneiderstraße 15, Gemarkung Münnerstadt**

#### **Sachverhalt:**

Der Stadt Münnerstadt liegt ein Bauantrag über die Erweiterung des Altenpflegeheimes Juliusspital auf dem Grundstück Riemenschneiderstraße 15, Fl.-Nr. 300, Gemarkung Münnerstadt, vor.

Das besagte Grundstück liegt im förmlich festgesetzten Sanierungsgebiet der Altstadt der Stadt Münnerstadt.



Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt hat sich in seiner Sitzung am 28.09.2017 mit diesem Bauantrag beschäftigt und diesen zunächst zurückgestellt. Weiter wurde festgelegt, dass diesbezüglich nochmals ein gemeinsamer Besprechungstermin mit dem Bauherrn, dem Planungsbüro sowie dem städtischen Sanierungsbeauftragten vereinbart wird um einen Konsens zu finden.

Dieser Termin fand am Donnerstag, den 12.10.2017 statt. Im Nachgang wurde den Stadträten der Stadt Münnerstadt die durch das Planungsbüro geänderten Pläne per E-Mail zur Kenntnisnahme und Stellungnahme übermittelt.

Die Stellungnahme des städtischen Sanierungsbeauftragten, basierend auf die geänderten Pläne, liegt dieser Sachdarstellung als Anlage bei.

Am Sitzungstag wird ein Vertreter des Planungsbüros sowie aus dem Büro der städtischen Sanierungsbeauftragten anwesend sein.

Herr Erster Bürgermeister Blank begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Butler, Herrn Pfeufer und Herrn Lamprecht.

Herr Butler erläutert die geänderten Planungsabsichten der Carl von Heß'schen Sozialstiftung.

Herr Erster Bürgermeister Blank verliest die in der Anlage zu dieser Sachdarstellung beigefügte e-mail-Mitteilung vom 06.11.2017. Die Mitglieder diskutieren den Sachverhalt ausführlich. Frau Stadträtin Eckert lehnt die geänderten Planungen weiterhin ab. Herr Stadtrat Petsch, Herr Dritter Bürgermeister Knauff, Herr Stadtrat Pfennig und Herr Stadtrat Kastl äußern sich zustimmend zu dem gefundenen Kompromiss.

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt erteilt dem vorliegenden Bauantrag sein gemeindliches Einvernehmen und die nach § 144 BauGB erforderliche Genehmigung. Von den Festsetzungen der städtischen Gestaltungssatzung wird einer Abweichung hinsichtlich der Dachform, der Dacheindeckung sowie der Fenstergliederung und der Fensterformate zugestimmt. Die beiliegende Stellungnahme des städtischen Sanierungsbeauftragten vom 26.10.2017 ist hierbei zu beachten.

**Abstimmung:** mehrheitlich beschlossen Ja 16 Nein 2 Anwesend 18 Befangen 0

Herr Stadtrat Kastl verlässt den Sitzungssaal um 19.55 Uhr.

#### **TOP 4.2 Bauantrag über eine Nutzungsänderung der Abtei Maria Bildhausen 5, Fl.-Nr. 9696, Gemarkung Kleinwenkheim**

##### **Sachverhalt:**

Der Stadt Münnerstadt liegt ein Bauantrag über eine Nutzungsänderung der Abtei Maria Bildhausen auf dem Grundstück Maria Bildhausen 5, Fl.Nr. 9696, Gemarkung Kleinwenkheim, vor.

Das besagte Grundstück befindet sich innerhalb des im Zusammenhang bebauten Ortsteils und ist erschlossen.

Folgende Nutzungsänderungen sind beabsichtigt:

Kellergeschoss: vorhandene Kellerräume werden zu Ausstellungsräumen

Erdgeschoss: der vorhandene Saal wird für Veranstaltungen vermietet  
1.Obergeschoss: Tagungen

Der Bau- und Umweltausschuss der Stadt Münnerstadt hat sich bereits in seiner Sitzung am 11.10.2016 mit dem gleichen Antrag beschäftigt und zum vorliegenden Bauantrag sein gemeindliches Einvernehmen erteilt. Nachdem das Dominikus Ringeisen Werk diesen Antrag im Jahr 2017 beim Landratsamt zurückgezogen hat, ist eine erneute Behandlung im Stadtrat erforderlich.

Herr Stadtrat Kastl ist ab 20.00 Uhr wieder anwesend und nimmt an den nachfolgenden Beratungen und Beschlussfassungen des Stadtrates der Stadt Münnerstadt teil.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt erteilt zum vorliegenden Bauantrag sein gemeindliches Einvernehmen.

**Abstimmung:** einstimmig beschlossen Ja 17 Nein 0 Anwesend 17 Befangen 0

### **TOP 4.3 Antrag auf denkmalschutzrechtliche Erlaubnis für die Erneuerung bzw. den Austausch von Fenster, eine Türe und ein Garagentor der Scheune auf dem Grundstück Veit-Stoß-Straße 39, Fl.-Nr. 64, Gemarkung Münnerstadt**

#### **Sachverhalt:**

Der Stadt Münnerstadt liegt ein Antrag auf denkmalschutzrechtliche Erlaubnis für die Erneuerung bzw. den Austausch von Fenster, eine Türe und ein Garagentor der Scheune auf dem Grundstück Veit-Stoß-Straße 39, Fl.-Nr. 64, Gemarkung Münnerstadt vor.

Das besagte Grundstück liegt im förmlich festgelegten Sanierungsgebiet „Altstadt“, im denkmalgeschützten Ensemble und im Geltungsbereich der städtischen Gestaltungssatzung.

Der Antragsteller beabsichtigt,

- die maroden Holzfenster, eine Türe und ein Garagentor der Scheune (Bereich Streitgasse) auszutauschen
- die neuen Fenster und die Türe durch Kunststoff-Fenster bzw. –Türe zu ersetzen.
- das derzeitige Garagentor durch ein neues stabileres Holztor zu ersetzen. Alternativ würde wegen der Stabilität und Feuchtigkeit auch eine Metallbauausführung in Frage kommen.

Für folgende Abweichungen von der städtischen Gestaltungssatzung „Altstadt“ sind Zustimmungen durch den Stadtrat der Stadt Münnerstadt erforderlich:

	Antrag	Gestaltungssatzung
Sprossen:	eingelegte Sprossen	aufgesetzte, aufgeklebte, eingelegte oder aufgemalte Sprossen sind nicht erlaubt
Fensterflügel:	1 Fenster 1,0 m Breite einflügelig 1 Fenstertüre 1,12 m Breite einflügelig	Größere Fenster mit einer Rohbaudichte ab 90 cm müssen zweiflügelig ausgeführt werden.

Nachdem sich das oben genannte Anwesen im förmlich festgelegten Sanierungsgebiet sowie im Geltungsbereich der städtischen Gestaltungssatzung befindet, wurde der städtische Sanierungsbeauftragte, Herr Lamprecht, um Stellungnahme gebeten. Diese Stellungnahme lag der Verwaltung am Tag der Einladungsversendung noch nicht vor und wird dem Stadtrat im Rahmen einer Tischvorlage bekannt gegeben.

Herr Stadtrat Kastl nimmt wieder ab 20:10 Uhr an den Beratungen und Beschlussfassungen des Stadtrates der Stadt Münnerstadt teil.

Die Mitglieder diskutieren den vorliegenden Bauantrag kontrovers.

#### **Beschlussvorschlag:**

Auf Vorschlag von Herrn Ersten Bürgermeister Blank wird der Tagesordnungspunkt zurückgestellt. Die Verwaltung wird angewiesen den Tagesordnungspunkt erneut in der Sitzung am 27.11.2017 zur Beratung und Beschlussfassung vorzutragen. Zuvor hat unter Einschaltung der Bauhernschaft und des Architekturbüros Schlicht Lamprecht Schröder eine Ortseinsicht stattzufinden.

**Abstimmung:** mehrheitlich beschlossen Ja 17 Nein 1 Anwesend 18 Befangen 0

Herr Stadtrat Pfennig verlässt den Sitzungssaal um 20.20 Uhr.

#### **TOP 4.4 Bauantrag über den Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf dem Grundstück Schillerstraße 1, Fl.-Nr. 366, Gemarkung Großwenkheim**

##### **Sachverhalt:**

Der Stadt Münnerstadt liegt ein Bauantrag über den Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf dem Grundstück Schillerstraße 1, Fl.-Nr. 366, Gemarkung Großwenkheim, vor.

Das besagte Grundstück liegt im Geltungsbereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes „Langgutsberg“

Es ist beabsichtigt, ein Einfamilienhaus in den Ausmaßen von 14,99 x 10,49 m zu errichten. Das Einfamilienhaus erhält ein Satteldach mit einer Dachneigung von 32° und wird mit grauen Betondachsteinen eingedeckt. Die Kniestockhöhe beträgt 1,00 m.

Die Doppelgarage wird in das Kellergeschoss des Einfamilienhauses integriert.

Die erforderlichen Nachbarunterschriften liegen vor.

##### **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt erteilt dem vorliegenden Bauantrag sein gemeindliches Einvernehmen.

**Abstimmung:** einstimmig beschlossen Ja 17 Nein 0 Anwesend 17 Befangen 0

**TOP 4.5 Bauantrag über den Anbau eines Balkons mit Treppe an ein bestehendes Wohnhaus auf dem Grundstück Steggasse 6, Fl.-Nr. 101, Gemarkung Wermerichshausen**

**Sachverhalt:**

Der Stadt Münnerstadt liegt ein Bauantrag über den Anbau eines Balkons mit Treppe an ein bestehendes Wohnhaus auf dem Grundstück Steggasse 6, Fl.-Nr. 101, Gemarkung Wermerichshausen, vor.

Das besagte Grundstück liegt innerhalb des im Zusammenhang bebauten Ortsteils und ist erschlossen.

Es ist beabsichtigt, im Obergeschoss, an der Nordseite des bestehenden Wohnhauses einen Balkon (Stahlkonstruktion mit Holzbelag) mit einer Länge von 4,675 m und einer Breite von 1,20 m anzubauen. Vom Balkon abwärts wird eine Treppe (Stahlkonstruktion mit Gitterroststufen) angebaut.

Die erforderlichen Nachbarunterschriften liegen vor.

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt erteilt dem vorliegenden Bauantrag sein gemeindliches Einvernehmen.

**Abstimmung:** einstimmig beschlossen Ja 17 Nein 0 Anwesend 17 Befangen 0

Herr Stadtrat Pfennig nimmt ab 20.25 Uhr wieder an den Beratungen und Beschlussfassungen des Stadtrates der Stadt Münnerstadt teil.

**TOP 4.6 Bauantrag über den Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage, Solaranlage und Lüftungsanlage auf dem Grundstück Kreuzbergblick 14, Fl.-Nr. 463/6, Gemarkung Windheim**

**Sachverhalt:**

Der Stadt Münnerstadt liegt ein Bauantrag über den Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage, Solaranlage und Lüftungsanlage auf dem Grundstück Kreuzbergblick 14, Fl.-Nr. 463/6, Gemarkung Windheim, vor.

Das besagte Grundstück befindet sich im Geltungsbereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes „Am Bühl“ und ist erschlossen.

Es ist beabsichtigt, ein Einfamilienwohnhaus in den Ausmaßen von 11,415 m x 9,965 m sowie eine an der westlichen Grundstücksgrenze stehenden Garage in den Ausmaßen von 6,50 m x 8,00 m zu errichten. Das Wohnhaus erhält ein Satteldach mit einer Dachneigung von 35° und eine Kniestockhöhe von 1,30 m. Das Satteldach der Garage erhält eine Dachneigung von 40°. Das Satteldach des Einfamilienwohnhauses und der Garage werden mit anthrazitfarbenen Ziegeln eingedeckt.

Bei dem Bauvorhaben sind folgende Befreiungen erforderlich:

	Bebauungsplan	Bauantrag
Kniestockhöhe	Kniestöcke bis 0,50 m sind zulässig	Kniestockhöhe: 1,30 m
Farbe Dacheindeckung	Die Dacheindeckung der Gebäude ist in roter Farbe auszuführen. Farbabweichungen von braun bis ziegelrot sind zulässig.	anthrazit
Dachneigung	38° – 48°	Wohnhaus 35°
Baugrenzen		Überschreitung der östlichen Baugrenze um ca. 1,00 m
Wandhöhe Wohnhaus	Wandhöhe im Mittel 4,0 m über Gelände	4,196 m
Wandhöhe Garage	max. 3,00 m	3,465 m
Zufahrt Garage	im Mittel mit mind. 5 % Gefälle zur Garage angelegt	geplant 5,6 % Steigung

Begründet werden die Befreiungen vom Bauherrn wie folgt:

Wandhöhe Wohnhaus, Dachneigung und Kniestockhöhe:

Die geplante Bebauung auf dem Grundstück Fl.-Nr. 463/6 orientiert sich bezüglich der Wohnhausgestaltung an der Bebauung des Nachbargrundstückes Fl.-Nr. 463/7. Hieraus ergibt sich eine Abweichung hinsichtlich der Kniestockhöhe und Wandhöhe. Mit einer Dachneigung von 35° wurde die auf Grund des Kniestockes generierte Höhenentwicklung des Gebäudes reduziert.

Dachfarbe:

In das Farbkonzept fügt sich eine in anthrazit gehaltene Dachfläche besser ein. Deshalb wurde diese im Baugebiet bereits mehrfach vorhandene Farbwahl getroffen.

Zufahrt Garage:

Die geplante Garage muss und soll sich an der angebauten Nachbargarage anpassen (Pkt. 8, Bebauungsplan). Diese wurde ebenfalls mit einer ansteigenden Zufahrt, sowie einer Überschreitung der Grenzwandhöhe geplant.

Wandhöhe Garage:

Die Abweichung der Wandhöhe der Grenzgarage resultiert aus der Angleichung an die angebaute Grenzgarage des Nachbarn.

Die erforderliche Nachbarunterschrift liegt vor.

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt erteilt dem vorliegenden Bauantrag sein gemeindliches Einvernehmen. Von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Am Bühl“ werden Befreiungen zugestimmt hinsichtlich der Kniestockhöhe, der Farbe der Dacheindeckung,

der Dachneigung, der Überschreitung der Baugrenze, der Wandhöhe des Wohnhauses, der Wandhöhe der Garage und der Zufahrt der Garage.

**Abstimmung:** einstimmig beschlossen Ja 18 Nein 0 Anwesend 18 Befangen 0

#### **TOP 5 Hochwasserschutz Münnerstadt; Entfernen von Bäumen entlang des Hochwasserdammes, Runder Tisch am 01.07.2017**

##### **Sachverhalt:**

Seitens des Wasserwirtschaftsamtes Bad Kissingen gibt es die Forderung, den bestehenden beidseitigen Bewuchs an der Hochwasserschutzdeichanlage in Münnerstadt, beginnend ab Übergang Lauer (Höhe Grundstück Dömling bzw. Remog) bis Ende Jörgentorpark zu entfernen.

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt hat sich mit diesem Thema bereits in seiner Sitzung am 06.02.2017 befasst.

Am 01.07.2017 wurde diese Angelegenheit innerhalb eines Runden Tisches diskutiert. In diesem Zusammenhang erfolgt am Sitzungstag ein Sachvortrag durch Herrn Ersten Bürgermeister Blank.

Die Mitglieder diskutieren den Sachverhalt ausführlich und kontrovers.

##### **Beschlussvorschlag:**

Der Tagesordnungspunkt wird zunächst zurückgestellt. Die Verwaltung wird beauftragt, den Tagesordnungspunkt erneut zur Beratung und Beschlussfassung vorzutragen. Bis zur nächsten Beratung ist die Haftungsfrage (für das Gremium/für jeden einzelnen Stadtrat) abzuklären sowie eine nochmalige Stellungnahme der Unteren Naturschutzbehörde/ Wasserwirtschaftsamt einzuholen.

**Abstimmung:** mehrheitlich beschlossen Ja 14 Nein 4 Anwesend 18 Befangen 0

#### **TOP 6 Neubau eines Feuerwehrhauses auf dem Plangebiet "Äußere Lache"; aktueller Sachstandsbericht und Festlegung der weiteren Vorgehensweise**

##### **Sachverhalt:**

Die vom Stadtrat beschlossene „Konzeptstudie zur städtebaulichen Entwicklung des Plangebietes „Äußere Lache“ sah zunächst eine Fläche von 3.120 m<sup>2</sup> für die Errichtung des neuen Feuerwehrhauses vor.

Durch das von der Stadt Münnerstadt beauftragte Architekturbüro kplan wurde jedoch zwischenzeitlich eine notwendige Grundstücksfläche von mindestens 5.150 m<sup>2</sup> errechnet.

Durch das Planungsbüro kplan wurde der Verwaltung ein Lageplan mit einer Machbarkeitsstudie (Stand: 20.09.2017) übersandt, die dieser Sachdarstellung als Anlage beiliegt.

Laut Auskunft des Planungsbüros kplan sind die Planunterlagen noch nicht endgültig. Nach den Rückläufen zum Raumprogramm von Seiten des Nutzers wird sich das Gebäude verändern. Neben den Anforderungen der Feuerwehr sind des Weiteren die Anforderungen der angrenzenden Einzelhandelsflächenbebauung zu berücksichtigen, die sich ggf. ebenfalls noch ändern werden.

Dieses Thema muss aber zunächst in einem bereits festgelegten Termin am 07.11.2017 abgestimmt werden. An diesem Termin nehmen Vertreter der Stadt Münnerstadt, Vertreter des Arbeitskreises Feuerwehrhaus Münnerstadt, Frau Mattedi vom Planungsbüro kplan sowie Herr Kirchner vom Planungsbüro Kirchner teil.

Erst nach diesem Abstimmungstermin können durch das Architekturbüro kplan genauere Planunterlagen erarbeitet werden. Dieser Abstimmungstermin dient der Zusammenführung der unterschiedlichen Aufgabenstellungen und der Abstimmung der weiteren Rahmenbedingungen.

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt erhält von dem aktuellen Sachstand Kenntnis und wird sich in seiner Sitzung am 06.11.2017 mit der weiteren Vorgehensweise befassen.

Herr Erster Bürgermeister Blank nimmt Bezug auf das am 07.11.2017 stattfindende Gespräch zwischen der Stadt Münnerstadt und dem Planungsbüro k-plan. Im Übrigen erläutert Herr Erster Bürgermeister Blank die sich voraussichtlich ergebende Flächenmehrung für die Ansiedlung des Feuerwehrgerätehauses in Münnerstadt.

Herr Stadtrat Petsch bittet die Verwaltung, zu prüfen, inwieweit eine Teilfläche des Grundstückes Fl.Nr. 4375, Gemarkung Münnerstadt, sogenannter Pflanzgarten, für die Errichtung des Feuerwehrgerätebaues mit herangezogen werden könnte.

Herr Stadt Petsch und Herr Stadtrat Pfennig geben den Mitgliedern des Stadtrates der Stadt Münnerstadt zur Kenntnis, dass die Katholische Kirchenstiftung grundsätzlich die Bereitschaft zeigt, für den Fall der Verlagerung von Parkplätzen gegebenenfalls das Grundstück Lache Bolzplatz zur Verfügung zu stellen.

**Abstimmung:** zur Kenntnis genommen Ja --- Nein --- Anwesend 18 Befangen 0

## **TOP 7 Verlängerung des Förderprogramms zur Revitalisierung der Alt-/Innerorte**

### **Sachverhalt:**

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt hat in seiner Sitzung am 29.07.2013 das Investitionsprogramm für die Revitalisierung der Altortskerne beschlossen. Diese Richtlinie wurde zunächst bis 31.12.2015 befristet und mit Stadtratsbeschluss vom 23.11.2015 bis zum 31.12.2017 verlängert.

Die Verwaltung gibt dem Stadtrat vom vorgetragenen Sachverhalt Kenntnis und bittet um Entscheidung in der Sache

### **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt verlängert das derzeit gültige Förderprogramm zur Revitalisierung der Alt-/ Innerorte bis zum 31.12.2019.

**Abstimmung:** einstimmig beschlossen Ja 18 Nein 0 Anwesend 18 Befangen 0

## **TOP 8 Stadtfest 2018 "Musik und Märkte"; Nachbetrachtungen zum Stadtfest 2017 und Vorschau für 2018**

### **Sachverhalt:**

Auf Einladung von Herrn Ersten Bürgermeister Blank hatte am 11.10.2017 im Rathaus der Stadt Münnerstadt eine Nachbesprechung zum Stadtfest 2017 und eine Vorschau für Musik und Märkte 2018 stattgefunden.

Anwesend waren Vertreter der am Stadtfest 2017 beteiligten Vereine, Organisationen und Firmen.

Nach ausführlicher und konstruktiver Diskussion hat man sich in der Diskussionsrunde auf nachfolgende Eckpunkte einigen können:

- Die Gesprächsteilnehmer waren sich einig, dass 2018 an zwei getrennten Orten (Anger/Stenayer Platz) eine Bewirtung stattfinden sollte, ohne dass hierfür Eintritt verlangt wird.
- Nach Auffassung aller Anwesenden ist es zwingend notwendig, einen Gesamtverantwortlichen für die Veranstaltungsorte Anger und Stenayer Platz zu benennen.
- Der Flohmarkt an dem jeweiligen Sonntag wird als Publikumsmagnet angesehen und sollte auf jeden Fall beibehalten werden.
- Aufgrund der Begrenztheit von Parkplätzen in Münnerstadt wurde die Möglichkeit eines Shuttlebusverkehrs erörtert.
- Das Aufstellen eines Autoskooters auf dem Marktplatz sollte beibehalten werden.
- Die Gesprächsteilnehmer waren sich darin einig, dass ein Sticker bzw. ein Bändchen zu einem Preis von 1 € (auf freiwilliger Basis) angeboten werden sollte.
- Die Gesprächsteilnehmer haben den Erlass der Standgebühren für beide Standorte angefragt. Alternativ sollte eine anteilige Gewinnbeteiligung in Höhe von 10 % diskutiert werden.
- Im Übrigen haben es alle anwesenden Gesprächsteilnehmer für sinnvoll erachtet, alle Gewerbebetriebe der Stadt Münnerstadt rechtzeitig anzuschreiben, um ihnen die Möglichkeit zu geben, entsprechende Werbebändchen/Sticker für die jeweiligen Geschäftspartner erwerben zu können.

Den an der Sitzung am 11.10.2017 teilnehmenden Gesprächsteilnehmern wurde seitens des Ersten Bürgermeisters der Stadt Münnerstadt zugesichert, diesen Sachverhalt in der Sitzung des Stadtrates der Stadt Münnerstadt am 11.10.2017 zur Diskussion zu stellen und die Frage zu erörtern, in welcher Höhe der Stadtrat der Stadt Münnerstadt für das Stadtfest 2018 ein Budget zur Verfügung stellt.

Die Mitglieder des Stadtrates der Stadt Münnerstadt werden sich in der Sitzung am 06.11.2017 mit diesem Sachverhalt beschäftigen und eine Entscheidung in der Sache treffen.

Die Mitglieder diskutieren den Sachverhalt kontrovers.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt stellt für das Stadtfest 2018 „Musik und Märkte“ ein Pauschalbudget von 17.000 € für die Bewirtung am Anger und am Stenayer Platz zur Verfügung. Bei



den weiteren Planungen ist davon auszugehen, dass weiterhin eine Standgebühr dem Grunde nach beibehalten wird.

**Abstimmung:** einstimmig beschlossen Ja 18 Nein 0 Anwesend 18 Befangen 0

#### **TOP 9 Bürgerversammlung 2017; Diskussion um den Bau der Karlsberganbindung und Festlegung der weiteren Vorgehensweise**

##### **Sachverhalt:**

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt wird sich in seiner Sitzung am 06.11.2017 mit der Thematik „Karlsberganbindung“ beschäftigen und die weitere Vorgehensweise festlegen.

##### **Beschlussvorschlag:**

Der Tagesordnungspunkt wird abgesetzt.

**Abstimmung:** mehrheitlich beschlossen Ja 10 Nein 8 Anwesend 18 Befangen 0

#### **TOP 10 Antrag des St. Elisabethenverein Großwenkheim auf Übernahme von Personal-, Betriebs- und Investitionskosten**

##### **Sachverhalt:**

Die beiden Vorsitzende des St. Elisabethenverein Großwenkheim e. V., Frau Neundorf und Frau Füller, baten in einem gemeinsamen Besprechungstermin mit Herrn 1. Bürgermeister Blank, dem Kinder- und Jugendreferenten Herrn Stadtrat Schebler und Mitarbeitern der Verwaltung, um die Übernahme der laufenden Personalkosten für eine Betriebspraktikantin für die Dauer eines Jahres in Höhe von monatlich 1.385,26 €.

Die Berufspraktikantin ist bereits seit dem 01.09.2017 im Kindergarten Großwenkheim beschäftigt, da krankheitsbedingte personelle Ausfälle dringend ersetzt werden mussten.

Nach Abschluss des Berufspraktikums ist eine dauerhafte Übernahme in das Personal des Kindergartens durch den St. Elisabethenverein geplant.

Des Weiteren wird um Übernahme der Kosten für eine dringende Heizölbestellung in Höhe von 4.000 € gebeten.

Im investiven Bereich müssen nach gesetzlichen Vorgaben im gesamten Gebäude Rauchmelder installiert werden; die Kosten hierfür betragen 2.000 €. Zudem müssen für Arbeiten an der Flucht-/Sicherheitstreppe 4.000 € eingeplant werden.

Die Verwaltung gibt dem Stadtrat der Stadt Münnerstadt vom vorgetragenen Sachverhalt Kenntnis und bittet um Entscheidung in der Sache.

##### **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt stimmt der Übernahme der Personalkosten für eine Betriebspraktikantin für die Dauer eines Jahres in Höhe von monatlich 1.385,26 € zu. Des Weiteren erklärt sich der Stadtrat der Stadt Münnerstadt zur Übernahme der Kosten für die Installation der

Rauchmelder sowie für die Kosten der Arbeiten an der Flucht-/Sicherheitstreppe von insgesamt 6.000 € einverstanden. Ebenfalls wird Zustimmung erteilt seitens des Stadtrates der Stadt Münnerstadt hinsichtlich der Übernahme der Kosten für eine Heizölbestellung in Höhe von 4.000 €. Die Übernahme der Heizölkosten soll jedoch laut Beschluss des Stadtrates der Stadt Münnerstadt ein vorweg gegebener Zuschuss für die Jahresabrechnung 2017 darstellen.

**Abstimmung:** einstimmig beschlossen Ja 18 Nein 0 Anwesend 18 Befangen 0

#### **TOP 11 Antrag des Kindergartens St. Josef, Reichenbach, auf Kostenübernahme des höheren Faktors 2.0 gemäß Art. 21 Abs. 5 Satz 6 BayKiBiG**

##### **Sachverhalt:**

Der Kindergarten St. Josef, Brunnengasse 5, 97702 Reichenbach, hat mit Schreiben vom 29. August 2017 beantragt, entsprechend Art. 21 Abs. 5 Satz 6 BayKiBiG, Kindern, die in dem Kindergarten das dritte Lebensjahr vollenden, bis zum Ende des Kindergartenjahres mit dem Gewichtungsfaktor 2,0 durch die Stadt Münnerstadt zu fördern.

Die staatliche Förderung erfolgt in gleicher Höhe.

##### **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt beschließt, Kinder im Kindergarten St. Josef, Reichenbach, mit dem Gewichtungsfaktor 2,0 auch dann bis zum Ende eines Kindergartenjahres abzurechnen, wenn ein Kind während des Kindergartenjahres das dritte Lebensjahr bereits vollendet hat (Art. 21 Abs. 5 Satz 6 BayKiBiG).

**Abstimmung:** einstimmig beschlossen Ja 18 Nein 0 Anwesend 18 Befangen 0

Herr Erster Bürgermeister Blank verlässt aufgrund persönlicher Beteiligung den Sitzungssaal. Die Sitzungsleitung übernimmt Herr Zweiter Bürgermeister Trägner

#### **TOP 12 Örtliche Rechnungsprüfung zum Rechenschaftsbericht und dem Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2015; Feststellung der Jahresrechnung 2015 sowie Entlastung der Verwaltung und des Ersten Bürgermeisters der Stadt Münnerstadt**

##### **Sachverhalt:**

Der Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Münnerstadt hat letztmalig in seiner Sitzung vom 23.10.2017 die Jahresrechnung und den Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr 2015 beraten und die örtliche Rechnungsprüfung für das Haushaltsjahr 2015 für abgeschlossen erklärt.

Des Weiteren haben die Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses dem Stadtrat der Stadt Münnerstadt empfohlen, die Feststellung der Jahresrechnung sowie die Entlastung des Ersten Bürgermeisters und der Verwaltung in der Sitzung des Stadtrates der Stadt Münnerstadt am 06.11.2017 zu beraten und eine Entscheidung in der Sache zu treffen.

Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Münnerstadt, Herr Stadtrat Matthias Kleren, wird im Rahmen der Sitzung des Stadtrates der Stadt Münnerstadt am 06.11.2017

einen Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2015 vortragen und zur Kenntnis geben.

Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Münnernstadt, Herr Stadtrat Matthias Kleren, verliest den in der Anlage zu dieser Niederschrift beigefügten Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2015.

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Münnernstadt stellt die Jahresrechnung 2015 fest.

**Abstimmung:** einstimmig beschlossen Ja 17 Nein 0 Anwesend 17 Befangen 0

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Münnernstadt spricht die Entlastung der Verwaltung für das Haushaltsjahr 2015 aus.

**Abstimmung:** einstimmig beschlossen Ja 17 Nein 0 Anwesend 17 Befangen 0

**Beschlussvorschlag:**

Im Hinblick auf die fehlende Mitwirkung des Ersten Bürgermeisters der Stadt Münnernstadt an der Aufklärung der Sachverhalte ist derzeit eine Entlastung des Ersten Bürgermeisters nicht möglich. Herr Zweiter Bürgermeister Trägner oder sein Vertreter im Amt werden gebeten, gemeinsam mit dem Landratsamt Bad Kissingen die weitere Vorgehensweise abzuklären und dem Stadtrat der Stadt Münnernstadt zu berichten.

**Abstimmung:** mehrheitlich beschlossen Ja 13 Nein 4 Anwesend 17 Befangen 0

Herr Erster Bürgermeister Blank nimmt wieder an den Beratungen und den Beschlussfassungen des Stadtrates der Stadt Münnernstadt teil und übernimmt wieder die Sitzungsleitung.

**TOP 13 Bürgerfragestunde gem. § 30 Abs. 2 der GO für den Stadtrat der Stadt Münnernstadt**

Herr Franz Josef Blümlein, Münnernstadt, moniert die nach seiner Auffassung qualitativ schlechte Leistung im Bereich des Friedhofes Münnernstadt.

Herr Wolfram Graeber, Münnernstadt, ist der Auffassung, dass der ideale Standort für die Neuerrichtung eines Feuerwehrgerätehauses nicht im Bereich der Äußeren Lache sondern vielmehr in der sogenannten Wolfkurve sei. Im Übrigen spricht er sich ausdrücklich für den Bau der sogenannten Karlsberganbindung aus.

## **TOP 14    Mitteilungen und Anfragen**

Herr Stadtrat Petsch nimmt Diskussionsbeiträge von Herrn Ersten Bürgermeister Blank zu Top 9 der heutigen öffentlichen Sitzung zum Anlass, um darauf hinzuweisen, dass, sollte tatsächlich Gefahr in Vollzug bestehen, Herr Erster Bürgermeister Blank ohne Einschaltung des Stadtrates der Stadt Münnerstadt Sofortmaßnahmen treffen könnte.

Herr Stadtrat Kastl thematisiert die Kritik von Herrn Ersten Bürgermeister Blank an den Mitgliedern des Stadtrates der Stadt Münnerstadt während der vergangenen Bürgerversammlungen. Unter Bezugnahme auf die Aussage von Herrn Ersten Bürgermeister Blank bezüglich der dringlichen Notwendigkeit zur Errichtung der Karlsberganbindung hinterfragt Herr Stadtrat Kastl, weshalb in der Vergangenheit diesbezüglich nichts Weiteres unternommen wurde.

Münnerstadt, 07.11.2017

Blank  
Vorsitzender

Bierdimpfl  
Protokollführer